



Die Nachfragebündelung war erfolgreich - in Kürze startet der Ausbau des Glasfasernetzes in Einum und Achtum-Uppen.

14.02.2019 11:34 CET

Einum und Achtum-Uppen knacken die 40 %-Hürde

14.02.2019 Borken/Hildesheim. Gute Nachricht für Einum und Achtum-Uppen: die benötigten 40 % wurden erreicht.

In der Stadt Hildesheim wirbt Deutsche Glasfaser seit November letzten Jahres intensiv dafür, dass die Stadtteile Einum, Achtum-Uppen sowie Sorsum mit reinen Glasfaseranschlüssen bis ins Haus (FTTH) ausgebaut werden. Nun gehen Einum und Achtum-Uppen in Führung und knacken die benötigte Hürde. „Deutsche Glasfaser bedankt sich bei den Bürgern für die Unterstützung und das Vertrauen“, so Projektleiter Jens Meyering.

In Sorsum fehlen noch Verträge bis zum Erreichen der Mindestquote. Hier läuft die Nachfragebündelung noch bis zum 16.02.2019. „Nach wie vor haben alle Bürgerinnen und Bürger in Sorsum die Möglichkeit, einen Vertrag abzuschließen und vom Entfall der Baukosten zu profitieren“, sagt Projektleiter Jens Meyering. Verträge können noch zu den gewohnten Öffnungszeiten im Servicepunkt in Sorsum (Sorsumer Hauptstraße 34), telefonisch unter Tel. 02861 8133 494 sowie online unter www.deutsche-glasfaser.de abgeschlossen werden. Zusätzlich gehen Mitarbeiter zu Beratungszwecken weiterhin von Tür zu Tür und nehmen selbstverständlich auch Verträge entgegen.

Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar.

Pressekontakt

Christian Backs

Tel: 02861 / 890 60-428

E-Mail: c.backs@deutsche-glasfaser.de

Über Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agiert die Unternehmensgruppe seit Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. Für den aktuellen Ausbauplan von einer Million Anschlüssen stehen rund 1,5 Milliarden Euro Kapital bereit.

Kontaktpersonen



Dennis Slobodian

Pressekontakt
Pressesprecher
presse@deutsche-glasfaser.de



Dominik Beyer

Pressekontakt
Pressesprecher
presse@deutsche-glasfaser.de



Diana Stiebe

Pressekontakt
Pressesprecherin
presse@deutsche-glasfaser.de



Herbert Spies

Pressekontakt
Pressesprecher
presse@deutsche-glasfaser.de



Nora Lippelt

Pressekontakt
Pressesprecherin
presse@deutsche-glasfaser.de



Thomas Schommer

Pressekontakt
Pressesprecher
presse@deutsche-glasfaser.de